



**HZV UPDATE -
DOKUMENTATION**

Facharztzentrierte Versorgung AOK Baden-Württemberg Neurologie, Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Inhaltsverzeichnis

1	Leistungskatalog aktualisieren	3
2	Antrag auf Genehmigung durch Krankenkasse (KJPY)	4
3	Auswahlunterstützung bei Dokumentation von endständigen Diagnosen.....	6
4	GNR-Vorschlag - Textvorlagen und Kleine Diagnoseliste	8
5	Stellvertreter - Heilmittelkatalog	11
6	Leere Listen bei der HZV Abrechnung.....	11
7	Stellvertreter - Verordnungsdatenexport	12

1 Leistungskatalog aktualisieren


Damit Ihnen die aktuellen Ziffern des Leistungskatalogs des Vertrags zur Hausarztzentrierten Versorgung zur Verfügung stehen, ist es notwendig, den Leistungskatalog zu aktualisieren. Um den Leistungskatalog zu aktualisieren, gehen Sie bitte in CGM ALBIS über den Menüpunkt Stammdaten Direktabrechnung Hausarztzentrierte Versorgung Aktualisieren. Mit Betätigen des Druckknopfes Ja und weiterem Befolgen der Bildschirmweisungen wird Ihr Leistungskatalog des Vertrages zur Hausarztzentrierten Versorgung automatisch aktualisiert.

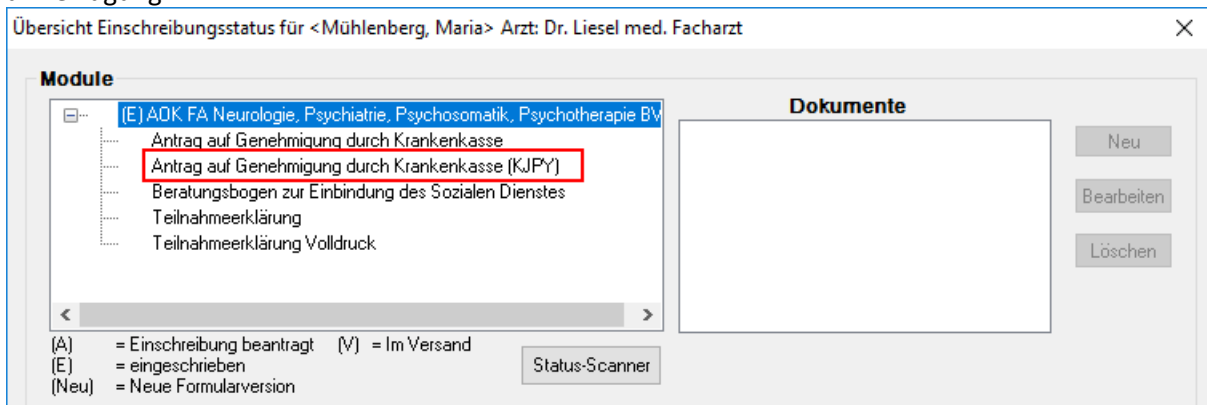
Wichtiger Hinweis:

**!Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann!
Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an Ihrem Hauptrechner durchzuführen!**

Bitte führen Sie anschließend eine Scheindatenaktualisierung durch. Gehen Sie hierzu in CGM ALBIS über den Menüpunkt Direktabrechnung Hausarztzentrierte Versorgung Scheindaten aktualisieren. Wählen Sie im folgenden Dialog das Quartal, für welches Sie die Scheindaten aktualisieren möchten und bestätigen Sie den Dialog mit OK.

2 Antrag auf Genehmigung durch Krankenkasse (KJPY)

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version steht Ihnen über den Druckknopf  in der patientenbezogenen IV Verwaltung das Formular Antrag auf Genehmigung durch Krankenkasse (KJPY) zur Verfügung:



Markieren Sie im Bereich **Module** das Formular Antrag auf Genehmigung durch Krankenkasse (KJPY) und betätigen Sie den Druckknopf **Neu**. Es öffnet sich das Formular, welches Sie auf bekannte Art und Weise ausfüllen, speichern und drucken können:

AOK FA Neurologie, Psychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie BW Antrag auf Genehmigung durch Krankenkasse (KJPY)
✕

Krankenkasse bzw. Kostenträger

AOK Baden-Württemberg 61125

Name, Vorname des Versicherten

Mühlenberg geb. am

Maria 20.01.1960

Mühlenberg Straße 60

56070 Koblenz

Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
8018110	A000100016	10000

Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
616123400	999991101	17.03.2019

Stempel der PNP-Praxis

Frau Dr. Liesel Facharzt
 Kardiologie-Facharzt
 LANR: 999991101
 BSNR: 616123400
 Württemberg Straße 20
 80045 München
 Tel: 080-123456789

Antrag auf Genehmigung durch Krankenkasse (GDK)
PNP-Vertrag: Modul Kinder- und Jugendpsychiatrie

GDK-Antrag ist schriftlich zu richten an:
AOK Baden-Württemberg, HV Referat I.5.1 -persönlich- „GDK-Antrag“, Presselstr. 19, 70191 Stuttgart

Gründe für eine Erweiterung des Kontingents der Individualbehandlung der ärztlichen und/oder therapeutischen Mitarbeiter (KJPYE1/KJPYE1D bzw. KJPYE2/KJPYE2D) um bis zu weiteren 500 Min. für das laufende Quartal* (Mehrfachnennungen möglich)

Indikation (Mehrfachnennungen möglich):

- Ohne Wiederaufnahme der hochfrequenten ambulanten Behandlung droht eine Verschlechterung der Symptomatik
- hochfrequente Intervention ist indiziert, wirtschaftlich sinnvoll und prognostisch ausreichend erfolgversprechend

Begründende Diagnose(n) gemäß ICD/MAS:

Ggf. Z-Diagnosen (Mehrfachnennung möglich):

- (Z55) Kontakthanlässe mit Bezug auf die Ausbildung
- (Z60) Kontakthanlässe mit Bezug auf die soziale Umgebung
- (Z61) Kontakthanlässe mit Bezug auf Kindheitserlebnisse
- (Z62) Andere Kontakthanlässe mit Bezug auf die Erziehung
- (Z63) Andere Kontakthanlässe mit Bezug auf den engeren Familienkreis
- (Z81) Psychische Krankheiten oder Verhaltensstörungen in der Familienanamnese
- Sonstiges:

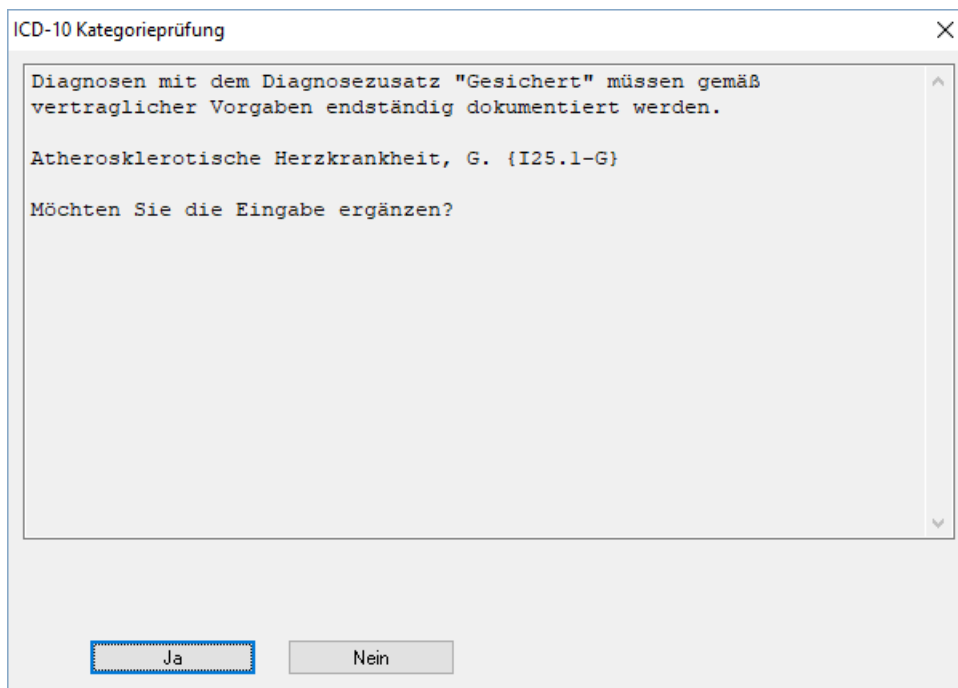
Ggf. andere Risikofaktoren (Freitext):

Ggf. Sonstiges (Freitext):

Dieses Formular hat eine gültige Signatur.

3 Auswahlunterstützung bei Dokumentation von endständigen Diagnosen

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version wird die Auswahlunterstützung für die Dokumentation von endständigen Diagnosen nur ausgelöst, wenn es sich um den Diagnosezusatz G (Gesichert) handelt.



Nach Klick auf die Schaltfläche **Ja**, werden Ihnen zu dem eingegebenen ICD-10-Code alle hierzu korrespondierenden endständigen Diagnosen zur Auswahl angezeigt.

ICD-10-GM (gültig ab 01.01.2019)

Sortiert nach Diagnose ICD

ICD-Filter Alle Diagnosen Facharzt

I25.1-

- I21.-
- I22.-
- I23.-
- I24.-
- I25.-
 - I25.0
 - I25.1-
 - I25.10
 - I25.11
 - I25.12
 - I25.13
 - I25.14
 - I25.15
 - I25.16
 - I25.19

ICD: I25.1- Notation:

Diagnose:
Atherosklerotische Herzkrankheit

Geschlecht:

Alter (überwiegend)
min.: Jahre seltene Krankheit
< Jahre Schlüssel-Nr. belegt
 IISG-Meldung

Kapitel... Suchen...
Thesaurus... Weitersuchen
Ok Liste

4 GNR-Vorschlag - Textvorlagen und Kleine Diagnoseliste

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version stellen wir Ihnen in der Kleinen Diagnoseliste sowie in den Textvorlagen die Erweiterung des GNR-Vorschlages für die Direktabrechnung zur Verfügung.

Textvorlagen

Textvorlage:
 Amtsgericht.doc
 Arztbr.doc
Arztbrief.doc
 Bundesagentur_Befundbericht.doc
 Bundesagentur_Liquidation.doc
 einnahme.doc
 kb_quitt.doc
 kb_quittPat.doc
 LabBefund.doc
 Laborbefund.doc
 Patientenaufklärung Stammzellen a
 Praxisübergabe_LKK Bayern.doc
 Schweinegrippe_Melde.doc
 terminzl.doc
 verordpl.doc

Textvorlage
 Dateiname: Arztbrief.doc
 Text: Befundbericht
 Aufruf über Kürzel:
 Karteikartenkürzel:
 Empfänger:
 Hausarzt
 Überweisungsarzt
 Auswahl

Gruppenzuordnung: Anpassen
 ALBIS
Praxis
 Privadis
 Rezeptierung
 Termine
 UDE
 Zahlungsverkehr

Textverarbeitungssoftware
 geschütztes Formular
 Kopf-/Fußzeile bearbeiten
 Karteikarteneinträge manuell auswählen

Übertragen...
 Überweisungsarzt
 Überweisungsarzt als GNR-Begründung
 Brief in Karteikarte

Ziffernvorschläge
 EBM 2000 plus:
 EBM 96:
 GOÄ u. BG/UV-GOÄ:
 GO-Stamm, Direktabrechnung:
 Hausarztzentrierte Versorgung AOK BW
 00000-

Schließen Bearbeiten Neu Ändern Löschen Übernehmen Rückgängig

Kleine Diagnosenliste

Diagnose

Bandscheibenschaden - orthix - 2cm

Bandscheibenschaden - orthix - 2cm

Blutung

Radikulopathie: Zervikalbereich mit C6 Symptomatik

Radikulopathie: Zervikalbereich mit C7 Symptomatik

Sortiert nach: Diagnose ICD-Code Kürzel

Gruppenfilter: Anpassen

Alle anzeigen

Diagnose: 34/230

Bandscheibenschaden - orthix - 2cm

ICD: M51.9 Notation:

Kürzel:

Für Dauerdiagnosen freigeben

EBM 2000plus-Vorschlag:

EBM 95-Vorschlag:

GOÄ u. BG/UV-GOÄ-Vorschlag:

GO-Stamm, Direktabrechnung:

Hausarztzentrierte Versorgung AOK BW

00008

Gruppierung: UDE

Buttons: Ok, Neu, Übernehmen, Aus ICD-10 übernehmen..., Suchen, Kopieren, Rückgängig, ICD in Dauerdiagnosen..., Weitersuchen, Ändern, Liste, Mit ICD-10 versehen..., ICD-10 Code prüfen..., Löschen

Wählen Sie den entsprechenden HZV-Vertrag aus und hinterlegen Sie für jeden einzelnen Vertrag die gewünschte Leistungsziffer.

Nun erscheint in der Karteikarte des für den entsprechenden Vertrag eingeschriebenen Patienten nach Eingabe der Diagnose oder nach Aufruf der Textvorlage für welche die Leistung hinterlegt wurde die entsprechende Leistung:

Leistungskette bestätigen - Peter, SchlöBer (1866) X

Gebühren-Nr.	Text	Punkte/...
00008	Pflegeheimpauschale P5	EUR 0.00

OK Abbruch

5 Stellvertreter - Heilmittelkatalog

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version steht der individuelle Heilmittelkatalog für die Hausarztzentrierte Versorgung auch dem hinterlegten Stellvertreter zur Verfügung.

CGM HEILMITTELKATALOG

Weiterführende Informationen: [Online-Link zur Heilmittel-Richtlinie des G-BA](#), [Info bes. Verordnungsbedarfe](#), [Versionsinfo](#), [Hilfe](#)

Verordnung | ICD 10 Diagnose | Heilmittelauswahl

Diagnosegruppe: Wirbelsäulenerkrankungen
Indikationsschlüssel: WS2c

Ein vorrangiges/optionales Heilmittel oder ein oder mehrere Heilmittel einer standardisierten Heilmittelkombination auswählbar

MENGE	FREQUENZ	BEZEICHNUNG	PREIS	GRUPPE	LHM GENEHMIGT	ANMERKUNG
<input type="checkbox"/> 6	2	Krankengymnastik Gruppe 2-5 Personen 20-30 Min. (A), Vorrangig	6,25	ja		
<input type="checkbox"/> 1	2	Krankengymnastik im Bad 4-5 Pers. 20-30 Min. +Nachruhe 20-25 Min. (A), Vorrangig	9,42	ja		
<input type="checkbox"/> 1	2	Krankengymnastik im Bad 2-3 Pers. 20-30 Min. +Nachruhe 20-25 Min. (A), Vorrangig	15,05	ja		
<input type="checkbox"/> 1	2	Krankengymnastik 15-25 Min. (A), Vorrangig	19,33	ja		
<input type="checkbox"/> 1	2	Krankengymnastik im Bad 20-30 Min. +Nachruhe 20-25 Min. (A), Vorrangig	20,92	ja		
<input checked="" type="checkbox"/> 6	2	Krankengymnastik am Gerät parallel bis zu 3 Personen 60 Min. (A), Vorrangig	34,64	nein		
<input type="checkbox"/> 1	2	Übungsbehandlung Gruppe 2-5 Personen 10-20 Min. (B), Optional	5,68	ja		
<input type="checkbox"/> 1	2	Übungsbehandlung 10-20 Min. (B), Optional	8,73	ja		

6 Leere Listen bei der HZV Abrechnung

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es vorkommen, dass die Listen, welche während der HZV Abrechnung angezeigt werden, leer dargestellt wurden. Dies haben wir für Sie in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version stellen wir Ihnen die Regelwerksprüfung "Arztfunktion" zur Verfügung.

Diese Regelwerksprüfung prüft, ob der Arzt die eingegebene Leistung auch erfassen darf.

Zum Beispiel bei der Eingabe der Leistung 0003 muss der Leistungserfasser zwingend der Betreuarzt des Patienten sein. Ist der Arzt jedoch der Vertreter wird nun folgende Hinweismeldung ausgegeben:

Prüfung	Arzt	Datum	Fehlerbeschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> DA-Notfall (1/19) BMA, Gracht, Dr. Sieglinde med. (1703) [weitere Scheine berücksichtigt]			
<input checked="" type="checkbox"/> Arztfunktion ...00003	52_BW	16.02.2019	ID E140002: Zuschlag P3 nicht bei Behandlung in Vertretung/ per Zielauftrag abrechenbar

7 Stellvertreter - Verordnungsdatenexport

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version werden beim Verordnungsdatenexport auch die Verordnungen berücksichtigt, welche durch den hinterlegten Stellvertreter erfasst worden sind.